



Bindehautentzündung (Konjunktivitis) bei Kindern

Was ist eine Bindehautentzündung?

Die Bindehautentzündung – medizinisch "Konjunktivitis" genannt – ist eine der häufigsten Augenerkrankungen im Kindesalter. Die Bindehaut ist die Schutzschicht, die das Augenlid von innen und den weißen Bereich des Auges bedeckt. Besonders bei Säuglingen und Kleinkindern ist sie sehr empfindlich gegenüber Reizen wie Kälte, Zugluft, grelles Licht oder Krankheitserregern.

Ursachen

Eine Bindehautentzündung kann verschiedene Auslöser haben:

- Viren
- Bakterien
- Allergien (z.B. Heuschnupfen)
- Fremdkörper im Auge
- Umwelteinflüsse (Staub, Kälte, Zugluft)
- Begleiterscheinung anderer Krankheiten

Je nach Ursache ist die Entzündung entweder ansteckend (bei Viren und Bakterien) oder nicht ansteckend (z.B. bei Allergien oder Umwelteinflüssen).

Besonderheit bei Säuglingen

Bei Babys kann ein nicht vollständig entwickelter Tränen-Nasen-Kanal dazu führen, dass Tränenflüssigkeit nicht richtig abfließt – das Auge trânt und ist häufig verschmiert, meist ohne deutliche Rötung. Bei zusätzlichen Entzündungszeichen sollte ein Kinderarzt konsultiert werden.

Typische Symptome

- Gerötete, brennende oder juckende Augen
- Verklebte Lider nach dem Aufwachen
- Klares oder eitriges Sekret
- Mögliche Schwellung der Bindehaut
- Tränende oder „verschmierte“ Augen

Achten Sie darauf, dass Ihr Kind sich möglichst nicht am Auge reibt, um eine Ausbreitung der Keime auf das zweite Auge zu verhindern. Häufiges Händewaschen ist wichtig!



Gemeinschaftspraxis für Kinder- und Jugendmedizin

Kinder- und Jugendpneumologie, Neuropädiatrie und Sportmedizin
Dr. R. Maier, Dr. A. Mattheß, M. Röhrenbach

Was können Sie selbst tun?

- **Verklebte Augen reinigen:** Vorsichtig mit einem sauberen, warmen und feuchten Waschlappen (am besten mit abgekochtem Wasser).
- **Linderung bei Juckreiz und Brennen:** Ein kühler Waschlappen auf dem geschlossenen Auge kann angenehm sein.
- **Euphrasia-Augentropfen:** Tropfen mit dem Extrakt der Pflanze „Augentrost“ sind besonders bei Babys beliebt und können unterstützend zur Befeuchtung angewendet werden (bitte Rücksprache mit dem Arzt halten).
- **Muttermilch:** Wird manchmal empfohlen, jedoch gibt es unterschiedliche Ansichten. Wir empfehlen, die Anwendung nach wenigen Tagen zu beenden und Rücksprache mit dem Arzt zu halten.

Wann sollte Ihr Kind zum Kinderarzt?

Bitte suchen Sie unsere Praxis auf, wenn:

- **Nach 1–2 Tagen keine Besserung eintritt**, trotz Reinigung und Pflege zuhause.
- Ihr Kind **starke Schmerzen, deutlich gerötete, geschwollene oder eitrig verklebte Augen** hat.
- Das **Allgemeinbefinden beeinträchtigt** ist (z.B. Fieber, Teilnahmslosigkeit).
- Ihr Kind unter einem **Fremdkörpergefühl** („Sandkorn im Auge“) beim Blinzeln leidet.
- Nach einer Verletzung des Auges sofortige Konsultation eines Augenarztes!

Behandlung

Die Therapie richtet sich nach der Ursache und wird gemeinsam mit Ihnen abgestimmt.

Möglichkeiten sind z.B.:

- Antibiotische Augentropfen bei bakteriellen Infektionen
- Spezielle Allergietropfen sowie ggf. ein Allergietest bei allergischer Ursache
- Sanfte Pflege und Reinigung bei milden Verlaufsformen oder viraler Ursache
-

Augentropfen werden am besten beim liegenden Kind in den inneren Augenwinkel getropft, das Unterlid leicht nach unten ziehen. Die Flasche sollte das Auge nicht berühren.

Wie lange ist eine Bindehautentzündung ansteckend?

- Bakterielle Konjunktivitis: Nach 2–3 Tagen antibiotischer Behandlung meist nicht mehr ansteckend.
- Virale Konjunktivitis: Solange Symptome bestehen, häufig mehrere Tage lang ansteckend.
- Allergische oder durch Umwelteinflüsse bedingte Bindehautentzündungen sind nicht ansteckend.



Gemeinschaftspraxis für Kinder- und Jugendmedizin

Kinder- und Jugendpneumologie, Neuropädiatrie und Sportmedizin
Dr. R. Maier, Dr. A. Mattheß, M. Röhrenbach

Bitte achten Sie darauf, dass jedes Familienmitglied ein eigenes Handtuch und einen eigenen Waschlappen benutzt.

Hygiene ist das A und O!

- Regelmäßig Hände waschen
- Eigene Handtücher/Waschlappen für das betroffene Kind verwenden
- Nicht in die Augen fassen

Bei Fragen oder Unsicherheiten wenden Sie sich gerne an unser Praxisteam!